

# Das große Buch über Amerika

Sobald erscheint:

## Das Land Gottes

Das Gesicht des Neuen Amerika

von

**Herman George Scheffauer**

16 Bogen Großoktav. Holzfreies Papier. Broschürt 4.—, Ganzleinen 6.50

Dies Buch erscheint endlich in neuer Auflage. Anstelle eines selbstverfaßten Broschürtels gebe ich zur Orientierung einige aus den vielen hundert bisher erschienenen Kritiken:

### Dresdner Neueste Nachrichten:

Ich wünschte, daß dieses Buch in Millionen von Exemplaren in Deutschland verbreitet würde.

### Hannoverscher Anzeiger:

Dieses Buch sollte jeder Deutsche auswendig lernen.

### Prager Presse:

In diesem außerordentlich instruktiven, geist-

vollen und wichtigen Buch beschreibt der bekannte amerikanische Autor unbarmherzig das Gesicht des heutigen, rätselhaften Amerika: die Geschichte der Nation, das Privatleben, die Presse, die Politik, das öffentliche Leben, Puritanismus und Geschlechtsleben, die Kunst und Literatur, die amerikanische Seele. Scheffauer zerstört die Legende, die Europa über Amerika hat. Das Buch ist eine mutige Tat!

## Was wissen Sie über Amerika?

# für jeden deutschen Gebildeten

### Berliner Tageblatt:

Das Buch eines Amerikaners, der sein Land kennt, und der sich deshalb über die Höhe der New-Yorker Wolkenkratzer nicht mehr zu wundern braucht. Wir kennen Nordamerika fast nur aus Berichten, die nach dem ersten Eindruck urteilen; der Amerikaner selbst schreibt fast nie über sein eigenes Land. Deshalb ist dieses Buch sehr lesenswert.

### Berliner Börsen-Courier:

Schaffauers Buch ist ein mutiges Buch, und es ist fraglich, ob der Verfasser bei seiner Rückkehr dem hundertprozentigen Wahnsinn des Ku-Klux-Klan oder der American Legion entgeht.

### Römische Zeitung:

Unter den Büchern, die sich die Entdeckung Amerikas zum Ziele gesetzt haben, wird Schaffauers Land Gottes mit an allererste Stelle zu setzen sein. Unfern deutschen Entdeckungsgreisenden von vierwöchiger Erfahrung freilich wird es überaus ungesegnet kommen, da es ihnen allen den Hohlspiegel vor die Augen hält, durch den hindurch sie Amerika gesehen haben.

### Westfälische Allgemeine Volks-Zeitung:

Wer als deutscher Verlagsbuchhändler heute den Mut aufbringt, neue Bücher herauszubringen, muß fürwahr eine heroische Auffassung vom deutschen Schrifttum haben. Man kann diesen Männern garnicht genug dankbar sein,

auch wenn oder gerade wenn ihre neuen Verlagswerke nur der Ernüchterung der Nation dienen. Denn tatsächlich sind große Volkstriebe noch in einem trunkenen Zustande, und das gilt, wie oben schon angedeutet, ganz besonders für die gefühlsmäßige Einstellung bei uns dem amerikanischen Kontinent gegenüber.

„Das Land Gottes“ des Amerikaners George Schaffauer ist eine kritische kulturhistorische Monographie, die in ihrer deutschen Übersetzung gerade jetzt für uns Deutsche außerordentlich wertvoll werden kann. Sie zerstört rücksichtslos den bei uns grassierenden amerikanischen Nimbus. Was ist in Amerika los? Unwissenheit! Was ist die amerikanische Kultur? Ein Gemisch von Puritanerium und animalischem Sichaussleben. Wer bestimmt und beherrscht das öffentliche Leben in Amerika? Eine glatte ungeistige Schablonisierung der Masse. Was ist der Grundzug des amerikanischen Geschäftslebens? Brutalität, Korruption, persönliche Bereicherung, Herrschsucht, alles zu dem Zwecke, angenehme Zeit zu haben.

### Chicagoer Abendpost:

Schaffauers Buch wird zweifellos Aufsehen erregen in Deutschland. Die Leser dort werden sich über den Siebbrief wundern, den der Verfasser darin seinem Lande und seinen Mitbürgern ausstellt; denn er reißt Allem, was amerikanisch ist, gehörig den Kammel.

Ich liefere 11/10 mit 40%. Auslieferung bei L. A. Kistner in Leipzig

## Paul Steegemann · Hannover